



Presse-Information
24h Nürburgring
24. Mai 2017

OSRAM wird Official Partner von BMW Motorsport – 24h-Fahrer bereiten sich mit aktivierendem Licht auf Nachteinsätze vor.

- Innovative Zusammenarbeit mit den Lichtexperten von OSRAM steigert Konzentration und Leistungsfähigkeit.
- Erster Renneinsatz bei den 24 Stunden auf dem Nürburgring.
- Unterstützung auch für die Ingenieure durch biologisch wirksames Licht.

München. BMW Motorsport setzt beim 24-Stunden-Rennen auf dem Nürburgring (GER) am 27. und 28. Mai auf innovative Lichttechnik von OSRAM, dem neuen Official Partner für den Langstreckenklassiker in der Eifel. Das Ziel lautet, die Fahrer optimal auf die speziellen Anforderungen bei Nacht auf der schwierigsten Rennstrecke der Welt vorzubereiten. In Zusammenarbeit mit den Spezialisten von OSRAM soll durch den gezielten Einsatz von biologisch wirksamem Licht die Leistungsfähigkeit der Piloten im BMW Team Schnitzer verbessert werden.

„Die Konkurrenzdichte bei den 24 Stunden auf dem Nürburgring ist in diesem Jahr so hoch wie vielleicht noch nie zuvor in der Geschichte dieses traditionsreichen Rennens. Umso wichtiger sind die Details“, sagt BMW Motorsport Direktor Jens Marquardt. „Deshalb freue ich mich sehr, dass wir OSRAM als Official Partner mit an Bord haben. Mit seinen innovativen Lösungen und Erfahrungen im Bereich Licht wird das Unternehmen einen wertvollen Beitrag leisten, die Fahrer während des Rennens bestmöglich auf die besonderen Anforderungen der Nordschleife bei Nacht einzustellen.“

„Wir freuen uns sehr, dass BMW Motorsport auf unsere innovativen Lichtlösungen setzt“, meint Stefan Kampmann, Technikvorstand bei OSRAM.

MotorSport

Presse-Kontakt.

Jörg Kottmeier
+49 170 566 6112
joerg.kottmeier@bmw.de

Ingo Lehbrink
+49 176 203 40224
ingo.lehbrink@bmw.de

Media Website
press.bmwgroup-sport.com



BMW

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit



„Im Leistungssport werden Höchstleistungen erwartet, bei denen wir das Rennteam bestmöglich mit unserer Lichtexpertise unterstützen.“

So genanntes „biologisch wirksames Licht“ kann einen Sportler positiv beeinflussen, indem es etwa dem Körper signalisiert, auch bei ungünstiger Tageszeit aktiv zu werden und dann Höchstleistungen abzurufen. Im Gegenzug lässt sich damit auch die Entspannung einleiten und fördern.

Erreicht wird dies zum Beispiel durch einen von OSRAM entwickelten Lichtwecker und eine Lichtbrille für den mobilen Einsatz. Mit Leuchte und Lichtbrille können verschiedene Lichtfarben und Helligkeiten eingestellt werden. Während sich rötliches Licht gut für die Regeneration eignet, führt kalt-weißes, bläuliches Licht dazu, dass der Körper schneller und intensiver wach wird, weil es den Himmel am Tag simuliert. Bei den 24 Stunden auf dem Nürburgring können sich damit die Fahrer gezielt auf ihre Einsätze in der Dunkelheit vorbereiten und nach Ruhphasen schneller wieder ihre optimale Leistungsfähigkeit erreichen.

„Licht ist bei einem 24-Stunden-Rennen von entscheidender Bedeutung - nicht nur am Auto, sondern auch für uns Fahrer“, sagt DTM-Champion Marco Wittmann (GER), der in der „Grünen Hölle“ für das BMW Team Schnitzer im BMW M6 GT3 mit der Nummer 42 antritt. „Ich finde es super, dass wir da in diesem Jahr neue Wege gehen. Jedes Prozent, das man als Pilot wacher und konzentrierter sein kann, kann am Ende den Ausschlag geben.“

Sein Teamkollege Martin Tomczyk (GER) ergänzt: „Maximale Konzentration – das hat für uns Fahrer in der Nacht beim 24-Stunden-Rennen Priorität. Deshalb erhoffe ich mir eine Menge von den Innovationen beim Thema Licht, die wir beim BMW Team Schnitzer diesmal ausprobieren werden. Man muss im Motorsport immer neue Dinge versuchen, damit man einen Vorteil hat. Da gehört das definitiv dazu.“

Nicht nur die Piloten, sondern auch die Ingenieure stehen während des Rennens unter hoher Anspannung. Um auch ihnen die Arbeit bei ihren Nachschichten zu erleichtern, kommt bei den Ingenieurs-Arbeitsplätzen und am Schnitzer-Kommandostand ebenfalls künstliches Tageslicht zum Einsatz.

Motorsport

Presse-Kontakt.

Jörg Kottmeier
+49 170 566 6112
joerg.kottmeier@bmw.de

Ingo Lehbrink
+49 176 203 40224
ingo.lehbrink@bmw.de

Media Website
press.bmwgroup.com/deutschland





Über OSRAM:

OSRAM, mit Hauptsitz in München, ist ein weltweit führender Lichthersteller mit einer rund 100-jährigen Geschichte. Das Produktportfolio beinhaltet High-Tech-Anwendungen auf der Basis halbleiterbasierter Technologien wie Infrarot oder Laser. Die Produkte kommen in verschiedensten Anwendungen von Virtual Reality über autonomes Fahren oder Handys bis hin zu vernetzten intelligenten Beleuchtungslösungen in Gebäuden und Städten zum Einsatz. Im Bereich Fahrzeug-Lichttechnik ist das Unternehmen globaler Technologie- und Marktführer. OSRAM beschäftigte Ende des Geschäftsjahres 2016 (per 30. September) in den fortgeführten Geschäftsbereichen (ohne Ledvance) weltweit rund 24.600 Mitarbeiter und erzielte in diesem Geschäftsjahr einen Umsatz von knapp 3,8 Milliarden Euro. Das Unternehmen ist an den Börsen in Frankfurt am Main und München notiert unter der WKN: LED 400 (Börsenkürzel: OSR). Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.osram.de.

Pressekontakt.

BMW Sportkommunikation

Jörg Kottmeier

Tel.: 0170 – 566 6112

E-Mail: joerg.kottmeier@bmw.de

Ingo Lehbrink

Tel.: 0176 – 203 40224

E-Mail: ingo.lehbrink@bmw.de

Media Website.

www.press.bmwgroup.com/deutschland

BMW Motorsport im Web.

Website: www.bmw-motorsport.com

Facebook: www.facebook.com/bmwmotorsport

Instagram: www.instagram.com/bmwmotorsport

YouTube: www.youtube.com/bmwmotorsport

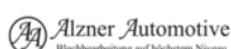
Twitter: www.twitter.com/bmwmotorsport

Presse-Kontakt.

Jörg Kottmeier
+49 170 566 6112
joerg.kottmeier@bmw.de

Ingo Lehbrink
+49 176 203 40224
ingo.lehbrink@bmw.de

Media Website
press.bmwgroup.com/deutschland



MotorSport